

**Deutscher Name:** Urweltmammutbaum

**Wissenschaft. Name:** metasequoia glyptostroboides

**Familie:** Zypressengewächse

**Wissenswertes:**

Der Urweltmammutbaum wird auch chinesisches Rotholz genannt. Der Mammutbaum erreicht eine Wuchshöhe von 30 bis 35 m. Der Stammdurchmesser kann bis zu 2,5 m erreichen. Die Mammutbäume können über 400 Jahre alt werden.

**Herkunft:**

Er wurde im Jahr 1941 in unzugänglichen Bergregionen in Sichuan und Hubei in China entdeckt.

**Anzucht:**

Der Mammutbaum lässt sich durch Samen vermehren. In Anzuchterde aussäen und gut feucht halten. Vermehrung durch 1-jährige Stecklinge im Herbst ist auch möglich.

**Standort:**

Der Mammutbaum kann an einem schattigen bis sonnigen Ort stehen. Ein freier Standort ist ideal.

**Gießen:**

In der Sonne braucht der Mammutbaum viel Wasser. Im Hochsommer muss man sogar zweimal gießen damit er nicht austrocknet.

**Schneiden:**

Die Triebspitzen müssen mehrmals im Jahr zurückgeschnitten werden. Der starke Rückschnitt fördert die Feinverzweigung.

**Drahten:**

Beste Zeit zum drahten ist ab November. Der Draht kann dann bis zum Frühjahr am Baum bleiben. Sollte aber regelmäßig kontrolliert werden, damit er nicht einwächst.

**Düngen:**

In der Wachstumsperiode sollte der Mammutbaum reichlich gedüngt werden. Gedüngt wird mit organischem festem Dünger alle 4 Wochen.

**Umtopfen:**

Der Mammutbaum sollte alle 3-4 Jahre mit einem Wurzelschnitt umgetopft werden.

**Überwinterung:**

Der Mammutbaum ist winterhart bis -15° Grad.